



## ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR NOTFÄLLE

Die Deutsche Schule verfügt über einen Notfallplan für verschiedene Ereignisse, die täglich auftreten können. Dieser Plan soll die körperliche und seelische Unversehrtheit von Schülern, Lehrern, Verwaltungs- und Servicepersonal sowie die Sicherheit von Lieferanten und Besuchern sichern.

Als Präventivmaßnahme sind dem Schulpersonal und den Schülern die Evakuierungswege und Treffpunkte durch regelmäßige Übungen bekannt.

### INTERNE EVAKUIERUNG

Im Falle von Erdbeben, Feuer oder Notsituationen, wie z.B. Aschefall usw., wird eine interne Evakuierung zu ausgewiesenen Treffpunkten angeordnet.

#### **Vor dem Ereignis:**

- Die für jeden Notfall vorgesehenen sicheren Orte erkennen:

Bei Aschefall:

- Klassenzimmer (für alle Abteilungen)

Andere Notfälle:

- Fußballplatz/Laufbahn (Primaria und Sekundaria)
- Spielplätze Block 1 (Kindergarten)
- Die Gänge innerhalb der Klassenzimmer müssen jederzeit freigehalten werden, um die Evakuierung der Schüler zu erleichtern.
- Die aktuellen Schülerlisten und die gedruckten Telefonketten liegen an einem zugänglichen Ort in jedem Klassenzimmer aus und werden zu den Treffpunkten mitgenommen. Es wird empfohlen, ein Foto der Klassenliste und der Telefonkette auf dem Handy aufzubewahren, für den Fall, dass es unmöglich ist, in die Klassenzimmer zurückzukehren.

#### **Während des Ereignisses:**

- Wenn der Evakuierungsalarm ausgelöst wird, werden alle Aktivitäten eingestellt. Es wird Ruhe bewahrt.
- Im Falle eines Erdbebens warten die Schüler, das Schulpersonal und die Besucher 60 Sekunden, bevor sie sich in geordneter Form zu den Treffpunkten oder sicheren Orten begeben. In anderen Notfällen begeben sie sich sofort zu den Treffpunkten, wobei sie stets die angegebenen Evakuierungswege benutzen.
- Die Mitglieder des Sicherheitsteams führen die Besucher zu den Treffpunkten.
- Den Anweisungen des Sicherheitsteams ist jederzeit Folge zu leisten.

Realizado por:

**Raúl Casares**  
Jefe de Seguridad y Logística

**Johana Sémper**  
Médico Ocupacional

- Am Treffpunkt (Sicherheitszone) bildet jede Klasse einen Kreis, die Schüler werden gezählt und alle Abwesenheiten oder Vorkommnisse werden sofort der Person gemeldet, die für die Kontrolle der Listen zuständig ist.

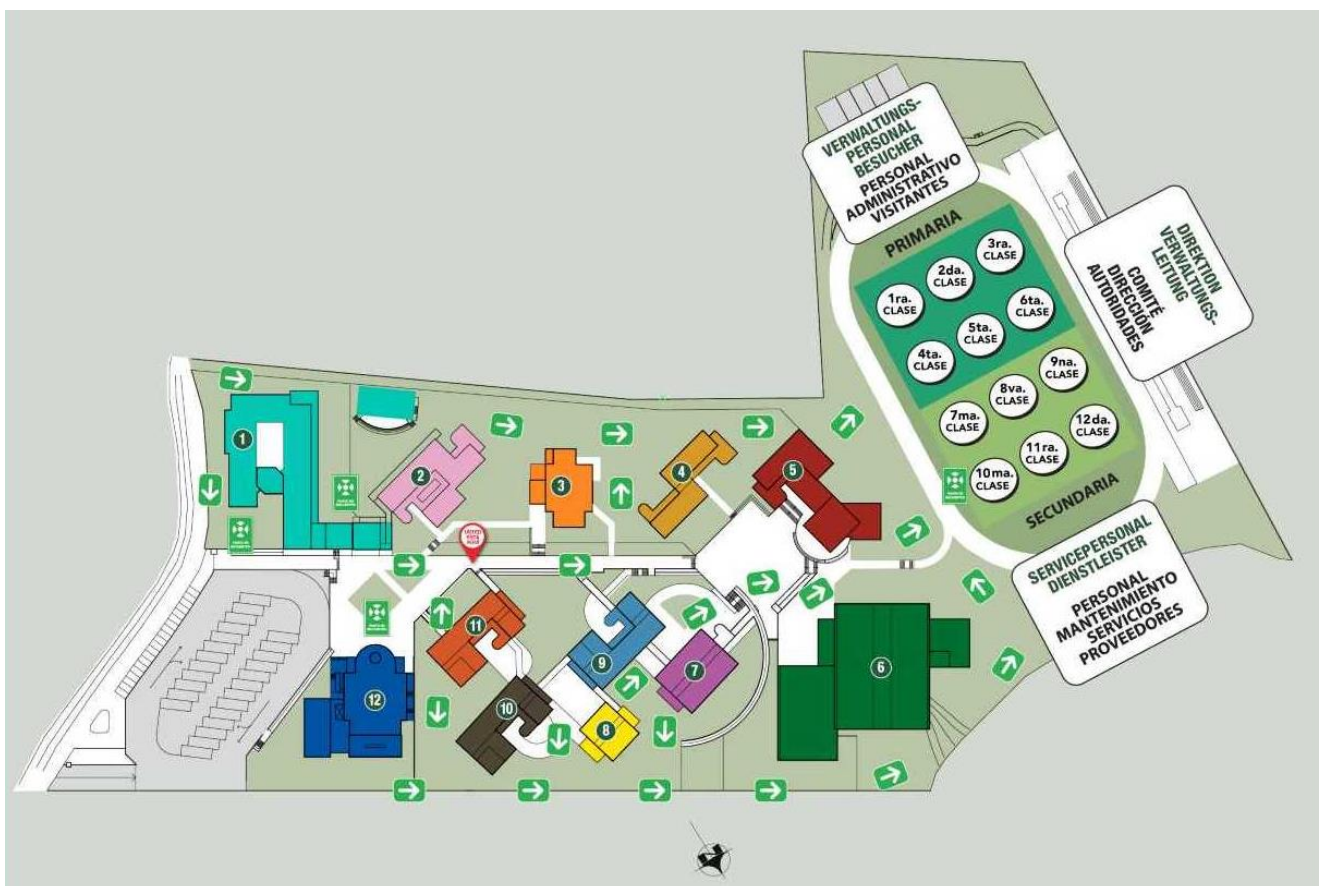
Verhaltensanweisungen bei Erdbeben finden Sie unter:

SharePoint Site CAQ/Verwaltung/Sicherheit und Transport/Informationen zur Sicherheit/Vorgehen bei Notfällen

Webseite: <https://www.caq.edu.ec/informacion-importante/procedimiento-ante-desastres/>

#### Nach dem Ereignis:

Nach Beendigung des Notfalls überprüft das Sicherheitsteam den Zustand sämtlicher Gebäude. Das Rektorat beurteilt zusammen mit dem Sicherheitsleiter die Situation und ergreift die entsprechenden Maßnahmen.



Realizado por:

**Raúl Casares**  
Jefe de Seguridad y Logística

**Johana Sémper**  
Médico Ocupacional



## **EXTERNE EVAKUIERUNG**

Bei schwerwiegenden Notfällen, wie z.B. schweren Erdbeben, Vulkanausbrüchen, sozialen Unruhen oder anderen Notfällen, die ein Verlassen der Schule erforderlich machen, wird eine externe Evakuierung durchgeführt. Der Notfallplan für die Unterbringung der Schüler bei Gastfamilien wird aktiviert.

### **Vorgehensweise der Klassenlehrer**

#### **Vor dem Ereignis**

- Die Verteilung der Schüler auf die Gastfamilien erfolgt zu Beginn eines jeden Schuljahres während des ersten Elternabends. Dieses Dokument (Telefonkette und Gastfamilien) wird vom Klassenleiter an die Eltern geschickt. Die Kriterien für die Auswahl der Gastfamilien sind den Klassenlehrern bekannt, wobei die Erreichbarkeit und Verfügbarkeit der Eltern im Vordergrund stehen.
- Das Schulpersonal hat die Möglichkeit zu entscheiden, ob ihre Kinder in der Schule bleiben oder in einer Gastfamilie untergebracht werden. Für die Begleitung und Beaufsichtigung dieser Schüler wird gesorgt.
- Eine gedruckte Version der Telefonkette und Gastfamilien und das Anmeldeformular für Gastfamilien (siehe Anhang) werden in jeder Klasse griffbereit hinterlegt. Eine digitale Kopie oder ein Foto sollen im Handy aufbewahrt werden, falls der Zugang zum Klassenzimmer nicht möglich ist.
- Die Klassenlehrer informieren ihre Schüler über den externen Evakuierungsplan. Während des Schuljahres werden keine Änderungen in dem Notfallplan genehmigt, es sei denn, es liegt ein Fall höherer Gewalt vor.

#### **Während des Ereignisses:**

- Der Schulleiter (oder in seiner Abwesenheit der nationale Schulleiter) ordnet die externe Evakuierung in Absprache mit dem Leiter der Sicherheitsabteilung an. Diese Anordnung wird über Lautsprecher bekannt gegeben.
- Wenn eine externe Evakuierung angeordnet wird, während sich Schüler und Personal bereits an den sicheren Orten des Kindergartens, der Primaria und der Sekundaria befinden, wird die Evakuierung von diesen Standorten aus organisiert. Die Klassenleiter, die stellvertretenden Klassenleiter oder eine andere vom Generalinspektor zugeteilte Lehrkraft, übernehmen die Verantwortung für ihre jeweiligen Klassen. Lehrer, die nicht Klassenleiter sind, leisten die notwendige Unterstützung.
- Wenn eine externe Evakuierung während der regulären Schulzeit stattfindet, bleiben die Schüler in ihren Klassen. Wenn die Schüler in der Pause oder außerhalb des Unterrichts sind, kehren sie in ihre jeweiligen Klassenräume zurück. Die Lehrkraft bleibt bei der Gruppe, bis der Klassenleiter eintrifft. Wenn der Klassenleiter einer anderen Klasse nicht anwesend sein kann, soll er/sie sich mit dem Generalinspektor abstimmen, damit die Gruppe nicht allein gelassen wird.

Realizado por:

**Raúl Casares**  
Jefe de Seguridad y Logística

**Johana Sémper**  
Médico Ocupacional



- Der Klassenleiter benachrichtigt die Eltern über die App (falls dies nicht funktioniert, wird die Telefonkette aktiviert), dass der Evakuierungsplan für die Schule eingeleitet wurde. Das wird auch den Schülern erklärt.
- Die Schüler müssen sich nach der Liste der Gastfamilien richten. Kein Schüler kann zu diesem Zeitpunkt die Gastfamilie wechseln.
- Der Klassenleiter prüft, ob alle Schüler auf dem Formular (Anhang) eingetragen sind und ob die Unterschrift der abholenden Eltern vorliegt.
- Die Eltern geben das Formular bei der Fahrzeugkontrolle ab, wenn sie die Schule verlassen.
- Der Klassenleiter bleibt mit seiner Gruppe im Klassenzimmer, bis alle Schüler seiner Klasse abgeholt werden. Er/sie sendet dann eine Nachricht an die Eltern über die App oder über die Telefonkette.
- Kinder von Mitarbeitern, die in der Schule bleiben, bleiben so lange bei ihrem Klassenleiter, bis dieser sie an den ihnen zugewiesenen Ort führen kann. Dort warten sie in Begleitung eines Erwachsenen, der zuvor von der für die Stundenpläne und Vertretungen zuständigen Person bestimmt wurde.

#### Nach dem Ereignis

- Nach der Evakuierung der Klassen begeben sich das Lehr-, Verwaltungs- und Servicepersonal zum Auditorio 1 (oder an den zu diesem Zeitpunkt vorgesehenen Ort), um letzte Anweisungen zu erhalten.
- Die Kommunikationskoordinatorin sendet über die App eine allgemeine Nachricht, die die Eltern darüber informiert, dass die gesamte Schule evakuiert wurde.

#### VORGEHENSWEISE DES NOTFALLTEAMS

##### Vor dem Ereignis:

- Die Brigadisten wissen, wo sich die Klassenräume in allen Blöcken der Schule befinden, kennen die Treffpunkte und die Evakuierungswege.
- Die Teamleiter sind ausgerüstet mit der erforderlichen Notfallausrüstung (verfügbar und funktional).
- Das Kommunikationsteam unterstützt das Rektorat beim Verfassen und Versenden von externen Mitteilungen. Jede offizielle Mitteilung wird ausschließlich auf Anweisung des Rektorats veröffentlicht.

##### Während des Ereignisses:

- Das Evakuierungsteam unterstützt die Klassenleiter bei der Organisation der Abholung der Schüler von den sicheren Orten zu den Notunterkünften.
- Die Teams, die für Zelte und Brandfälle zuständig sind, befinden sich auf dem Busparkplatz (Büro des Transportkoordinators). Von dort aus leiten sie oder begleiten sie die Eltern zu den Klassenzimmern in den verschiedenen Blöcken.
- Das erste Hilfe- und das Krisenunterstützungsteam begeben sich zur medizinischen Abteilung und erhalten dort ihre entsprechenden Anweisungen.

- Das Erste-Hilfe-Team hat zwei Stationen:
  - 1) Die Kindergarten-Krankenstation (für die Betreuung der Kinder im Kindergarten, Klassen 1 und 2).
  - 2) Die medizinische Abteilung (Klasse 3 bis Klasse 12 und das Schulpersonal).
- Im Falle einer Änderung der Situation müssen sich die Teammitglieder bei ihrem Teamleiter melden, um die entsprechenden Schritte sofort einleiten zu können.

#### **Nach dem Ereignis:**

- Das Evakuierungsteam führt die Durchsuchung in jedem Block durch. Erforderlichenfalls können andere Teammitglieder die Aufgaben des Evakuierungsteams übernehmen und Unterstützung leisten, stets in Abstimmung mit dem Leiter des Evakuierungsteams oder dem Leiter der Abteilung für Sicherheit.

#### **VORGEHENSWEISE DER ELTERN**

##### **Vor dem Ereignis:**

- Die Eltern sind mit dem externen Evakuierungsplan vertraut (Gastfamilien). Insbesondere sind die Gasteltern über die Liste der von ihnen zu betreuenden Schüler informiert.
- Alle Gastfamilien sind verpflichtet, den Klassenlehrer über längere Abwesenheit oder Adressänderungen zu informieren und gegebenenfalls einen Ersatz zu benennen.

##### **Während des Ereignisses:**

- Sobald die Schule die Entscheidung trifft, das Schulgelände zu evakuieren, informieren die Klassenleiter alle Eltern über die App (falls dies nicht möglich ist, über die Telefonkette). Anschließend setzen sie sich telefonisch mit den Gasteltern in Verbindung, damit diese in die Schule kommen, um die zuvor zugewiesenen Gruppen abzuholen.
- Nur Eltern, die im externen Evakuierungsplan als Gastfamilien eingetragen sind, dürfen die Schule betreten.
- Um Staus und Verwirrung bei der Abholung der Schüler durch die Gasteltern zu vermeiden, sollten andere Eltern NICHT in die Schule kommen. Wenn ein Elternteil dennoch in die Schule kommt, darf dieses die Schule nicht betreten, um die Kinder abzuholen.
- Die Informationen werden über offizielle Kanäle (App oder Telefonkette) herausgegeben. Es wird empfohlen, Anrufe in der Schule zu vermeiden, da die Durchwahlen höchstwahrscheinlich nicht besetzt sind.



- Die Gasteltern parken ihr Fahrzeug rückwärts auf dem Busparkplatz, gehen unverzüglich zu den jeweiligen Klassenräumen und holen ihre Gruppen ab. Der Klassenleiter gibt das Anmeldeformular an die Eltern weiter und lässt es von ihnen unterschreiben.
- Schüler, denen keine Gastfamilie zugeteilt wurde, dürfen nicht abgeholt werden.
- Sofort nach Abholung der Gruppe verlassen die Gasteltern das Schulgelände.
- Die Gasteltern sorgen für die Sicherheit und den Schutz der Schüler, solange sie in ihrer Obhut sind.

**Nach dem Ereignis:**

- Sobald die Schüler in den Gastfamilien untergebracht sind, aktivieren die Gasteltern die Telefonkette, um die anderen Eltern über die Situation ihrer Kinder zu informieren.
- Sobald die Schüler in der Obhut der Gasteltern sind, liegt die Koordinierung der Abholung der einzelnen Schüler vollständig in der Verantwortung der Familien.
- Die Gasteltern melden dem Klassenlehrer, wenn alle von ihnen betreuten Schüler von den jeweiligen Eltern abgeholt worden sind. Der Klassenlehrer informiert wiederum den für seinen Bereich zuständigen Schulleiter (KG: Karin Zurbriggen/Primaria: Karin Meybom/Sekundaria: Jürgen Haist, Chritoph Bauer, Medardo Silva).



ANHANG: ANMELDEFORMULAR FÜR GASTFAMILIEN

Ich, ....., der Inhaber der Cédula/ des Reisepasses: ....., übernehme hiermit die Verantwortung für folgende in dieser Notsituation in meine Obhut gegebenen Schüler:

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Aus der Klasse ..... der Deutschen Schule in Quito.

Cumbayá, \_\_\_\_\_ 20\_\_

.....

(Unterschrift der Gasteltern) (Unterschrift des Klassenlehrers)

Realizado por: **Raúl Casares**  
Jefe de Seguridad y Logística

**Johana Sémper**  
Médico Ocupacional

